Verein Dörfliche Lebensqualität und Nahversorgung

dynAlp climate

Büro für Zukunftsfragen

Einladung zur Tagung

>>Aufbruch an den Rändern – Impulse für eine erfolgreiche Entwicklung von Kleinregionen<<

Wie lässt sich regionale Wertschöpfungskraft für Landwirtschaft | Tourismus | Wirtschaft | Handwerk | Nahversorgung erfolgreich entwickeln und umsetzen?

Wie gestalten wir eine klima- und sozialverträgliche Entwicklung von Regionen?

Donnerstag, 9. Dezember 2010
Bildungshaus St. Arbogast, A-6840 Götzis

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

LEADER

Vorarlberg

lk landwirtschaftskammer vorarlberg

Programm

09.00 Uhr **Eintreffen**

09.30 Uhr **Begrüssung**
Bgm. Ludwig Mähr, Obmann Verein Dörfliche Lebensqualität und Nahversorgung
Bgm. Rainer Siegele, Vorsitzender Allianz in den Alpen

Eröffnung
Mag. Karlheinz Rüdisser, Landesrat für Wirtschaft und Tourismus, Vorarlberger Landesregierung

Projekt LandZunge
Seit 2002 hat sich das Projekt LandZunge in der Region Allgäu – Oberschwaben zu einem der erfolgreichsten Vermarktungsprojekte für regionale Lebensmittel in der Gastronomie entwickelt. Im Mittelpunkt stehen die Förderung der Dorf- und Landgasthöfe, vermehrt regionale Produkte auf die Tische der Gastronomie zu bringen und die Herausgabe eines eigenen Magazins.
Dr. Rudi Holzberger, Initiator Stiftung LandZunge, Leutkirch

Pause

Gesprächsrunde:
Herausforderungen und Lösungsansätze für unser Land, unsere Regionen, Gemeinden und Bürger
Dr. Gebhard Bechter, Direktor Landwirtschaftskammer Vorarlberg
Dr. Manfred Hellrigl, Leiter Büro für Zukunftsfragen
Mag. Christian Schützinger, Direktor Vorarlberg Tourismus *(angefragt)*
Anton Wirth, Obmann der Regionalplanungsgemeinschaft Bregenzerwald

Wirtschaftlichen Chancen für Kooperationen von Landwirtschaft, Naturschutz und Tourismus in Vorarlberg
Resümee der Impulse und Ergebnisse des Umweltforum Vorarlberg 2010
DI Max Albrecht, Land Vorarlberg, Abteilung Umweltschutz

13.00 Uhr **Mittagspause**

14.15 Uhr **Sbrinz-Route**

Wertschöpfungsrelevantes Vorgehen für ein gebietsübergreifendes Projekt. Bedeutung für Landwirtschaft, Tourismus, Handwerk und die regionale Kleinwirtschaft. Das Projekt Sbrinz-Route positioniert die Regionen zwischen Luzern und Domodossala als Kulturerbe mit fünf verschiedenen Talschaften, Kultur- und Sprachräumen und der historisch gewachsenen Verkehrsachse als ein Erlebnisraum.

Josef K. Scheuber, Initiator & Geschäftsführer

Bun Tschlin – Wie auf 1500 Meter gute Ideen gedeihen

Bun Tschlin setzt wesentliche Impulse für die Landwirtschaft und den Tourismus. Allein durch das Brauerei-Projekt schafft die Gemeinde/Kleinregion Unterengadin eine Wertschöpfungskette, die von der Kultivierung von Biogetreide auf alten Terrassen des Tals über die Produktion in der Brauerei in Tschlin bis hin zur Vermarktung, die in Zusammenarbeit mit regionalen Betrieben und Dorfläden betrieben wird. Rückblick, Gegenwart und Zukunft.

Nicolo Bass und Georg Häfner, Gemeindevertreter Tschlin

Pause

Workshop

Vernetzung | Austausch | Einbringen eigener Erfahrungen und Know-How | Prüfung von Übertragbarkeit in der eigenen Region

Präsentation der Ergebnisse

17.00 Uhr **Verabschiedung und Ausklang**

17.30 Uhr **Mitgliederversammlung „Allianz in den Alpen Österreich“**

Die Mitgliederversammlung ist öffentlich. Auch Nicht-Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen.

>>Aufbruch an den Rändern –
Impulse für eine erfolgreiche Entwicklung von Kleinregionen<<

Donnerstag, 9. Dezember 2010
9.00 – 17.00 Uhr
Bildungshaus St. Arbogast, 6841 Götzis

Kontakt und Informationen:
Verein Dörfliche Lebensqualität und Nahversorgung, Julius Schedel
T +43 (0)664 / 300 27 24, E office@schedel.at
Allianz in den Alpen Österreich, Elke Klien
T +43 (0)664 / 400 64 34, E oesterreich@alpenallianz.org

Kosten
Verpflegungspauschale € 25,-
(Pausenverpflegung und Mittagessen – zwei Menüs mit regionalen Produkten zur Auswahl)
Der Betrag wird vor Ort eingehoben

Anreise
Wir empfehlen mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach St. Arbogast zu kommen
Jugend- und Bildungshaus St. Arbogast
Montfortstrasse 88
6840 Götzis
Telefon: +43 (0) 5523 62501-0

Mit der Bahn
Schnellzugstationen Feldkirch, Hohenems, teilweise Götzis
ab Bahnhof Götzis + 2,3km mit:
Bus „Linie 60“
Taxi Mathis: tel. 05576/73173
Details unter www.vmobil.at

Mit dem Auto
Routenplaner unter: www.arbogast.at

ANMELDUNG
bis spätestens 1. Dezember 2010:

Per Post an:
Verein Dörfliche Lebensqualität und Nahversorgung
Berggasse 2
6800 Feldkirch

Per Email an:
Verein Dörfliche Lebensqualität und Nahversorgung: office@schedel.at
Allianz in den Alpen Österreich: oesterreich@alpenallianz.org

Name:	
Adresse:	
Tel. und Email:	
Gemeinde / Region / Organisation:	
Teilnahme:	❍ Tagung ❍ Mitgliederversammlung Allianz in den Alpen Österreich
Übernachtung:	Bitte, setzen Sie sich direkt mit dem Jugend- und Bildungshaus St. Arbogast, Tel. +43 (0) 5523 62501-0, in Verbindung.